

# Matratzenarten-Vergleich

# OTTO

Die richtige Matratze zu finden, kann schnell zum Alptraum werden – dabei soll sie doch eigentlich schöne Träume beschern. Darum findest du hier die wichtigsten Matratzenarten und ihre unterschiedlichen Merkmale im Überblick, um die passende Auswahl zu treffen.



## Federkernmatratzen

Diese Matratzenart zeichnet sich – völlig überraschend – durch ihre Federn im Inneren der Matratze aus. Doch auch hier gibt es Unterschiede und du solltest genau schauen, welche Federkerne für deine Bedürfnisse infrage kommen.

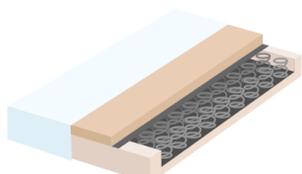
### Taschenfederkernmatratzen



Die Federn sind in separaten Stofftaschen verpackt, sodass sie sich sehr gut an den Körper anpassen können. Tonnentaschenfederkerne sind bauchiger und noch anpassungsfähiger.

- ★★★★★ Luftzirkulation
- ★★★★☆ Punktelastizität
- ★★★☆☆ Für Allergiker geeignet

### Bonnelfederkernmatratzen



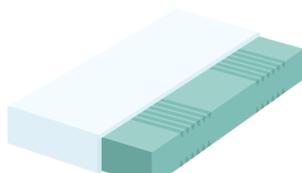
Bei dieser Art sind die Federn miteinander verbunden, weshalb die Matratze über die Fläche im Gesamten nachgibt. Daher ist sie eher nicht für den dauerhaften Einsatz geeignet.

- ★★★★★ Luftzirkulation
- ★★★☆☆ Punktelastizität
- ★★★☆☆ Für Allergiker geeignet

## Schaumstoffmatratzen

Es gibt verschiedene Arten von Schaumstoffmatratzen, die teilweise sehr unterschiedliche Eigenheiten aufweisen. Hier findet sich für jeden Anwendungszweck die passende Ausführung.

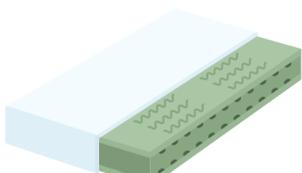
### Komfortschaummatratzen



Der Name trägt ein bisschen, denn durch die geschlossenen und eher groben Poren ist die Punktelastizität verhältnismäßig gering. Sie ist daher eher für leichte Menschen und eine nicht sehr intensive Nutzung geeignet.

- ★★★☆☆ Luftzirkulation
- ★★★☆☆ Punktelastizität
- ★★★★☆ Für Allergiker geeignet

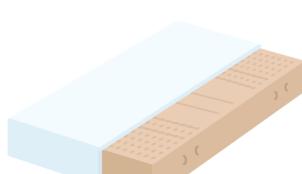
### Kaltschaummatratzen



Die beliebteste Schaumstoffmatratzenart ist der Allrounder unter den Matratzen. Sie passt sich dem Körper gut an, vor allem wenn eine Mehrzonen-Matratze gewählt wird.

- ★★★★☆ Luftzirkulation
- ★★★★☆ Punktelastizität
- ★★★★☆ Für Allergiker geeignet

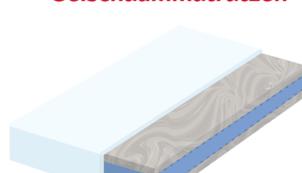
### Latexmatratzen



Diese Matratzenart ist weniger atmungsaktiv, aber dafür sehr punktelastisch. Sie hat ein recht hohes Gewicht, weswegen du darauf achten solltest, einen robusten Lattenrost zu benutzen.

- ★★★☆☆ Luftzirkulation
- ★★★★★ Punktelastizität
- ★★★★☆ Für Allergiker geeignet

### Gelschaummatratzen



Diese Art hat für gewöhnlich einen Kern aus Kaltschaum und eine umgebende Schicht aus Gel. Dieses passt sich dem Körper gut an, braucht aber etwas, um sich zurückzustellen.

- ★★★★☆ Luftzirkulation
- ★★★★★ Punktelastizität
- ★★★★☆ Für Allergiker geeignet

### Viscoschaummatratzen

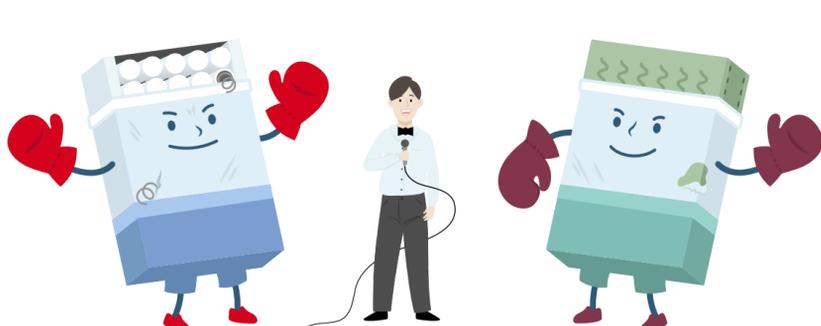


Sie sind ähnlich komfortabel wie Gelschaummatratzen, sollten aber nicht in zu kalten Schlafzimmern genutzt werden. Sie reagieren auf Wärme und sind ohne diese sehr fest.

- ★★★★☆ Luftzirkulation
- ★★★★★ Punktelastizität
- ★★★★☆ Für Allergiker geeignet

## Federkern vs. Schaumstoff

Bevor du die finale Entscheidung zwischen den verschiedenen Matratzenarten triffst, ist es vielleicht noch einmal hilfreich, sich die Unterschiede zwischen Federkern und Schaumstoff vor Augen zu halten.



### Federkern

- + gut für Menschen, die schnell schwitzen
- + bei höherem Körpergewicht geeignet
- keine verstellbaren Lattenroste nutzbar

### Schaumstoffmatratze

- + ideal für Allergiker geeignet
- + wärmeres Schlafgefühl
- weniger atmungsaktiv

## Die ideale Matratze für jede Schlafposition

Egal, ob Bauch-, Seiten- oder Rückenschläfer: Die richtige Matratze gibt es auch für dich. Auf diese Merkmale solltest du achten.

### Bauchschläfer



Die Matratze sollte eher fest sein, um ein Hohlkreuz zu vermeiden. Punktelastizität ist hier insgesamt betrachtet nicht so wichtig.

### Seitenschläfer



Als Seitenschläfer ist die Punktelastizität einer der wichtigsten Faktoren. Mehrzonen-Matratzen sind ein Must-Have.

### Rückenschläfer



Schläfst du auf dem Rücken, kannst du ein Stück weit auf Punktelastizität verzichten. Zonen machen sich hier weniger bemerkbar.

# OTTO

Schau für die Wahl der passenden Matratze bei uns vorbei!